

Sägemühle Brand

Urgroßvater Johann Josef Brand wohnte im Haus von Lorenz Schmitt und besaß ein kleines Sägewerk an der Ziegehütte (links neben der Brücke nach Premich) mit einem Horizontalgatter.

Sein Sohn Edmund Brand erwarb 1890 das Gelände am Bach unterhalb der Bäckerei Reuß und richtete mit Hilfe der Wasserkraft des Kellersbaches ein Sägewerk ein. Zunächst arbeitete er auch mit einem Horizontalgatter. Er sägte oft Tag und Nacht. In der Nacht legte er sich am Ende des Sägertisches zum Schlafen in das Sägemehl. War der Stamm durchgelaufen, so stieß ihn der Tisch wach. Er stand auf, schob ihn zurück, stellte die Säge neu ein und schlief weiter. Was man in jungen Jahren nicht alles leisten kann! Später schaffte er ein Vollgatter mit vertikalen Sägen an. Es war leistungsfähiger. Von da an konnte er wieder in seinem Federbett schlafen und träumen. Gesägt wurden Eichen, Buchen, Fichten und Kiefern bis zu einer Stärke von 50 cm.

In trockenen Sommern oder während des Wässerns der Wiesen führte der Bach zu wenig Wasser, sodaß die Schneidmühle nicht arbeiten konnte. Deshalb baute Brand eine Dampfmaschine ein. Sie wurde mit Breiterabfällen u. Sägemehl gefüttert. Ein hoher, eiserner Kamin gewährte einen guten Zug für das Feuer. Beginn und Ende der Arbeit verkündete eine Dampfpeife. Später trat an die Stelle des Dampfrosses ein Dieselmotor, der die wasserarmen Tage zu überbrücken hatte.

Edmund Brand war einer der ersten Autofahrer des Dorfes. Er steuerte einen Opel P4 und rauchte dabei gern eine gute Zigarre. Er gehörte auch zum Bund "Bayern und Reich".

1950 starb Sohn Ludwig Brand.

1951 folgte Vater Edmund Brand dem Sohne nach.

So mußte im gleichen Jahr Erwin Brand den Betrieb übernehmen. Seine einzige Hoffnung war sein Sohn Georg.

Langjährige Arbeiter der Sägemühle Brand:

| | | |
|----------------------|-------------|----------|
| <u>Alles Johann</u> | (Steinach) | 50 Jahre |
| <u>Grom Alfred</u> | " | 40 " |
| <u>Fulda Wilhelm</u> | " | 40 " |

Fulda war Holzfuhrmann und Pferdeknecht des Betriebes Brand.

Kinder der Familie Edmund Brand:

Richard Brand -Lehrer;im Krieg gefallen.

Ludwig Brand -Holzkaufmann;am 4.2.1950 gestorben.

Erwin Brand

Familientafel

Johann Josef Brand

Mühlenbesitzer

geb.2.9.1840

gest. 31.8.1902

Margarethe Brand

geb.Schmitt

geb.12.10.1840

gest.

Edmund Brand

Sägemühlenbesitzer

geb.5.10.1872

gest.27.11.1951

Theresia Brand

geb.Degand

geb.14.4.1882 Hohn

gest.7.7.1958 Steinach

Erwin Brand

Sägemühlenbesitzer

geb.3.7.1904

Ida Brand

geb. *Wilmanns*

geb.14.8.1913 Untererthal

Georg Brand

geb.31.8.1942 Steinach

gest.22.10.1969

Mitgeteilt von der Familie Brand.

Niedergeschrieben an St.Bartholomä 1970.